

Inhalt

Einleitung. Von <i>Ulrike Zeuch</i>	VII
1. Biographisches	VII
2. Leitgedanken von Herders Gesamtwerk	XVI
3. Herders sprachphilosophischer Ansatz	XXV
4. Zu dieser Ausgabe	XLV
5. Sekundärliteratur zu Herders Sprachphilosophie	LI

JOHANN GOTTFRIED HERDER Sprachphilosophische Schriften

<i>I. Abhandlung über den Ursprung der Sprache (1772)</i>	1
---	---

ERSTER TEIL

Haben die Menschen, ihren Naturfähigkeiten überlassen, sich selbst Sprache erfinden können?	3
Erster Abschnitt	3
Zweiter Abschnitt	19
Dritter Abschnitt	31

ZWEITER TEIL

Auf welchem Wege der Mensch sich am füglichsten hat Sprache erfinden können und müssen	56
Erstes Naturgesetz	56
Zweites Naturgesetz	67
Drittes Naturgesetz	74
Viertes Naturgesetz	81

II. Aus den „Fragmenten“	89
A. AUS DER ERSTEN SAMMLUNG	91
1. Einleitung: Die Sprache wird überhaupt betrachtet	91
2. Fragmente über die Eigenheit unserer Sprache	106
3. Fragmente über die Bildung einer Sprache: Wo ein Roman von ihren Lebensaltern vorausgeschickt wird	115
B. AUS DER DRITTEN SAMMLUNG	142
III. Aus den „Ideen zur Philosophie der Geschichte der Menschheit“ Erster und zweiter Teil (1784, 1785)	159
IV. Aus „Verstand und Erfahrung“ Eine Metakritik zur Kritik der reinen Vernunft (1799)	181
V. Textergänzungen anlässlich der zweiten Auflage	227
Anmerkungen	233
Personenregister	240
Sachregister	241